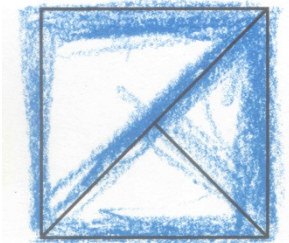




Diakonie 
Hamburg

Caritasverband
für Hamburg e.V.



STATTBAU
HAMBURG

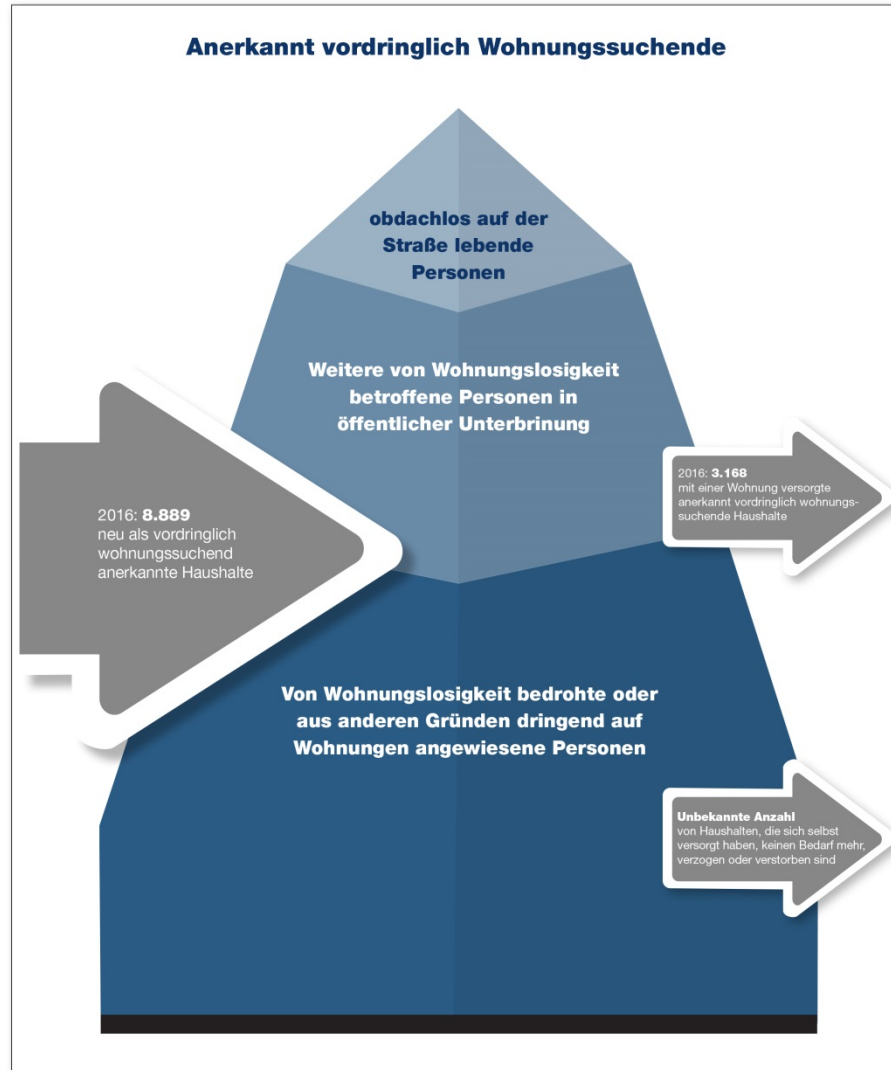
Hamburger Bündnis für eine neue soziale Wohnungspolitik

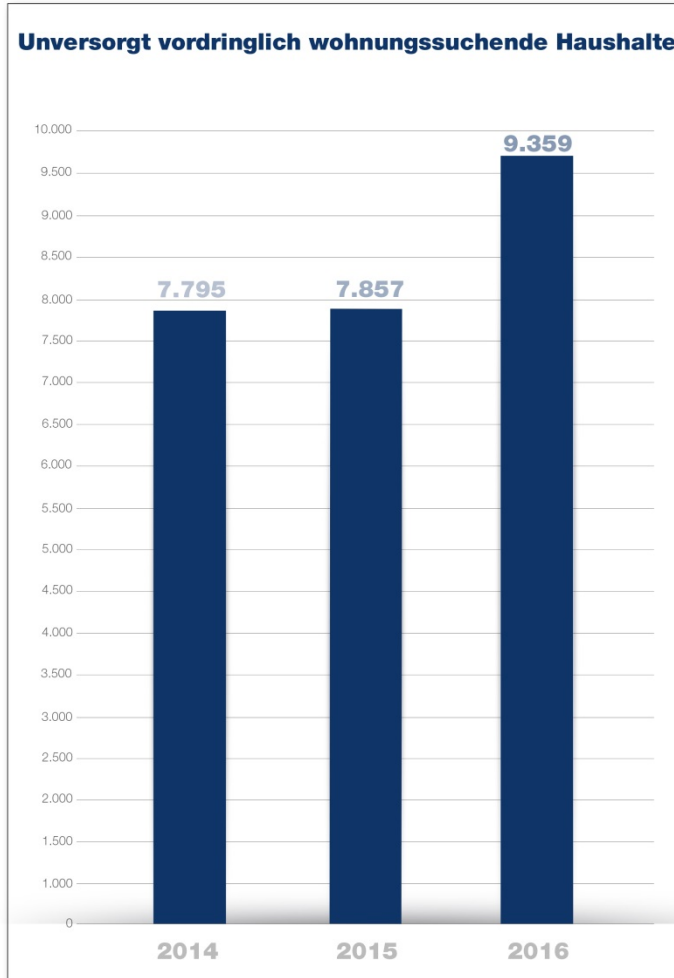
Pressekonferenz 14.11.2017

Anerkannt vordringlich Wohnungssuchende*



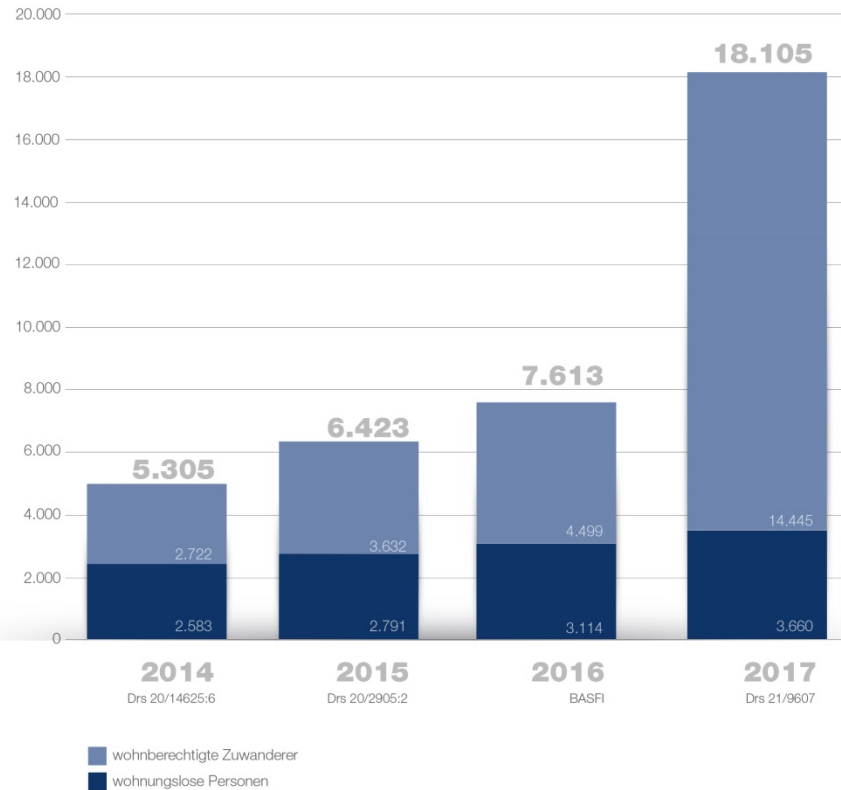
*Haushalte, die die Voraussetzungen für die Erteilung einer Dringlichkeitsbestätigung (öffentlich-rechtlich Untergebrachte, Gültigkeitsdauer 2 Jahre) oder Dringlichkeitsschein (Bedarfsgruppen siehe unten, Gültigkeit 1 Jahr) erfüllen, sofern diese dringend auf angemessenen Wohnraum angewiesen und allein nicht in der Lage sind, eine Wohnung zu finden.























Entwicklung öffentlich-rechtlicher Unterbringung

Wohnberechtigte Zuwanderer und wohnungslose Personen
(alle anerkannt als vordringlich Wohnungssuchende)



Anerkannt vordringlich Wohnungssuchende

Hat der Senat seine selbstgesteckten Ziele erreicht?


Bewertung	Inhalt		Ziel	Ist 2016
	Neubau von 300 WA*-Wohnungen		300	0
	Ankauf von WA*-Bindungen		200	79
	Anteil von WA*-gebundenen Sozialwohnungen bei Konzeptausschreibungen		bis zu 10%	2,9%
	Programm besondere Wohnformen Bewilligungen		erhöhen (2015: 30)	2 (73 fertiggestellt)
	Wohnungsneubau für vordringlich wohnungssuchende Haushalte durch eigens beauftragte Gesellschaft		Beauftragung einer Gesellschaft	f&w beauftragt
	Neubau von Sozialwohnungen		3.000	2.433
	Versorgungsverpflichtung SAGA		2.000	2.077
	Wohnungen für wohnungslose Menschen im Rahmen von Kooperationsverträgen		1.164	1.254
	Gewinnung neuer Kooperationspartner		-	+1

* WA = Wohnungsamt. Wohnungen, die für anerkannt vordringlich Wohnungssuchende vorgesehen sind (Dringlichkeitsscheine/Dringlichkeitsbestätigungen).

Details und Erläuterungen siehe Hintergrundpapier Seite 2 ff



Diakonie 
Hamburg

Caritasverband
für Hamburg e.V. 




Maßnahmen und Lösungsansätze ... in der Bestandspolitik:

- **Konsequente Ausrichtung des bereits vorhandenen Sozialwohnungsbestands auf die Versorgung von Menschen, die in besonderer Not sind.** Jede zweite frei werdende Sozialwohnung an vordringlich wohnungssuchende Haushalte vergeben.
- **SAGA konsequent sozial ausrichten:** Jede zweite Neuvermietung (= ca. 4.500) der SAGA an vordringlich Wohnungssuchende, davon 2.000 an wohnungslose Haushalte.
- **Aufhebung aller Freistellungsgebiete =** Versorgung von zusätzlich etwa 600 anerkannt vordringlich wohnungssuchende Haushalten im Rahmen der normalen Fluktuation.
- **Mietpreisentwicklung bremsen.** Mietpreisbremse und Regeln für Mietenspiegelerhebung
- **KdU – Moratorium.** Aussetzen der Aufforderungen an Sozialleistungsbezieher/innen, die Kosten für ihre Unterkunft zu senken.
- **Ausweitung der Kooperationsverträge mit der Wohnungswirtschaft zur Versorgung wohnungsloser Haushalte.**
- **Stärkere Heranziehung von genossenschaftlichen und privaten Wohnungsunternehmen zur Versorgung vordringlich Wohnungssuchender.**



Diakonie 
Hamburg

Caritasverband
für Hamburg e.V. 



Maßnahmen und Lösungsansätze

... in der Neubaupolitik

- **Erhöhung des Anteils des sozialen Wohnungsbaus auf mindestens 50% (statt Drittel-Mix).**
- **Liegenschaftspolitik und Grundstücksverkäufe sozial ausrichten – Konzeptausschreibungen**
- **Baumaßnahmen ohne vorhandenes Baurecht. Verpflichtung zu wohnungspolitischen Leistungen**
- **Dauerhafte Sicherung sozial gebundenen Wohnraums**